

Statistik Übernachtungszahlen und Saisonalität 2025/2026

- **Gesamtübernachtungen:** In den ersten acht Monaten des Jahres verbuchten die Beherbergungsbetriebe **340,8 Millionen Übernachtungen**. Das ist ein Plus von 0,5 % im Vergleich zu 2025 und übertrifft sogar das bisherige Rekordjahr 2024 um 0,4 %.
- **Inlandsgäste:** Der größte Anteil entfällt weiterhin auf Urlauber aus dem eigenen Land mit **283,8 Millionen Übernachtungen** (+0,4 %).
- **Auslandsgäste:** Der internationale Tourismus nach Deutschland wächst prozentual etwas stärker und legte um 1,0 % auf **57,0 Millionen Übernachtungen** zu.

Aktuelle Kennzahlen 2026

- **Januar bis August 2026:** 340,8 Millionen Übernachtungen insgesamt.
- Inländische Gäste: 283,8 Millionen Übernachtungen (+0,4 %).
- Ausländische Gäste: 57,0 Millionen Übernachtungen (+1,0 %).
- **Erstes Halbjahr 2026:** 223,8 Millionen Übernachtungen (neuer Rekord für ein erstes Halbjahr).
- **Juli 2026:** 3,2 % mehr Übernachtungen als im Vorjahresmonat.

Rückblick auf das Rekordjahr 2025

- **Gästeübernachtungen gesamt:** 497,5 Millionen (neuer Jahresrekord, +0,3 % gegenüber 2024).
- **Gästeankünfte:** Rund 192 Millionen.
- **Herkunft:** 413,7 Millionen Übernachtungen von Inländern (+0,7 %), 83,8 Millionen von Gästen aus dem Ausland (-1,8 %).
- **Beliebteste Betriebsart:** Hotels, Gasthöfe und Pensionen führen, während Campingplätze mit +4,2 % das stärkste Wachstum verzeichnen (+24,9 % im Vergleich zu 2019).

Ausführliche monatliche Daten und Regionalkennzahlen stellt das [Statistische Bundesamt \(Destatis\)](#) zur Verfügung.

Der „Knick“ im August 2026

Im Haupturlaubsmonat **August** ließ die Nachfrage leicht nach. Es wurden insgesamt **58,7 Millionen Übernachtungen** gezählt, was **einem Rückgang von 1,1 % im Vergleich zum August des Vorjahres entspricht.**

Verantwortlich dafür war primär die schwächere Nachfrage aus dem Inland (-1,6 %), während ausländische Gäste weiterhin häufiger buchten (+1,3 %).

Regionale Trends & die Nordsee

Die Ferienregionen an der Küste verzeichnen im Jahr 2026 ein **sehr stabiles Buchungsjahr**, das jedoch von extrem veränderten Gewohnheiten geprägt ist.

- **Frühbucher-Boom an der Nordsee:** Reisende planen ihren Nordsee-Urlaub immer früher. Die [Nordsee-Tourismus-Service GmbH](#) meldet für 2026 eine durchschnittliche Vorlaufzeit von stolzen **142 Tagen (fast 5 Monate)** bis zur Buchung.
- **Treue Stammgäste:** Der Tourismus an der Küste profitiert von einer enormen Loyalität. Rund 76 % der Gastgeber gaben an, dass ihr Geschäft 2026 primär von Stammgästen getragen wird.
- **Herausforderungen der Betriebe:** Trotz Spitzenzahlen bei den Übernachtungen warnt der [Deutsche Tourismusverband \(DTV\)](#), dass viele touristische Betriebe (v.a. in der klassischen Hotellerie) durch Fachkräftemangel und stark steigende Kosten wirtschaftlich stark unter Druck stehen.
-

Die Tourismusstatistik für die deutschen Nordseeinseln in den Jahren 2025 und 2026 zeigt ein leicht gedämpftes Nachfrageniveau nach den Rekordjahren:

Ostfriesische Inseln (Gesamtüberblick 2024–2025)

- **Gäste:** ca. 1.475.350 Gäste im Jahr 2025 (im Vergleich zu 1.474.801 im Jahr 2024, ein Plus von 0 %).
- **Übernachtungen:** ca. 10.000.956 Übernachtungen im Jahr 2025 (im Vergleich zu 10.203.531 im Jahr 2024, ein Rückgang von -2,0 %).
- **Durchschnittliche Aufenthaltsdauer:** sank leicht von 6,9 Tagen (2024) auf 6,8 Tage (2025).
- **Alternativer Bericht (Tourismusnetzwerk Niedersachsen / Fact Sheet Juli 2026):** Weist für die Ostfriesischen Inseln rund 5,46 Mio. Übernachtungen und 913.000 Ankünfte aus (wobei hier teils spezifische Bereinigungsverfahren oder Teilregionen einfließen).

Schleswig-Holsteinische Nordsee & Inseln (2025 / 2026)

- **Allgemeiner Trend:** Nach dem [Nordsee Tourismus Report 2025 \(NTR25\)](#) verzeichnet die deutsche Nordseeküste ein leicht abnehmendes Urlaubspotenzial (Rückgang von 2022 bis 2025 um 13,2 %, mit weiteren leichten dämpfenden Tendenzen für 2026).
- **Schleswig-Holstein (gesamt per Statistikamt Nord / Mitte 2026):** Im ersten Halbjahr 2026 stiegen die Gästeankünfte zwar um 1,3 % und die Übernachtungen um 0,4 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum, der Juni 2026 brachte jedoch einen Rückgang bei den Übernachtungen um 4,9 % im Vergleich zum Juni 2025, gefolgt von einer Erholung im Juli 2026 mit +3,9 % bei den Übernachtungen.

- **Einzelbeispiel Festland/Insel-Übergang (St. Peter-Ording):** Verzeichnete 2025 rund 444.000 Gäste (ca. 4.000 weniger als im Vorjahr)

Tourismus auf den ostfriesischen Inseln

Der Tourismus auf den sieben bewohnten Ostfriesischen Inseln (**Borkum, Juist, Norderney, Baltrum, Langeoog, Spiekeroog, Wangerooge**) verzeichnete zuletzt rund 5,46 Millionen Übernachtungen und etwa 913.000 Ankünfte

Aktuelle Entwicklungen und Trends (2026)

- **Wirtschaftliche Lage:** Die Übernachtungszahlen und Ankünfte liegen leicht unter dem Vorkrisenniveau von 2019, was auf **eine Marktsättigung und verändertes Sparverhalten der Gäste** hindeutet („gesparte Ausgaben am Urlaub“)

Übersicht mit KI

Die Übernachtungs- und Tourismuszahlen für die ostfriesischen Inseln Borkum, Norderney, Juist und Langeoog für das Jahr 2025 (laut IHK Ostfriesland und Papenburg / Landesamt für Statistik Niedersachsen) zeigen folgende Entwicklungen im Gesamtjahr und in der saisonalen Verteilung:

1. Übernachtungszahlen im Gesamtjahr 2025

- **Norderney:** 3.542.116 Übernachtungen (-2,9 % im Vergleich zu 2024 mit 3.647.912)
- **Borkum:** 2.235.726 Übernachtungen (-0,4 % im Vergleich zu 2024 mit 2.245.256)
- **Langeoog:** 1.559.738 Übernachtungen (-0,5 % im Vergleich zu 2024 mit 1.567.576)
- **Juist:** 860.942 Übernachtungen (-1,0 % im Vergleich zu 2024 mit 869.305)
- **Gesamt für alle Ostfriesischen Inseln:** Rund 10,00 Millionen Übernachtungen (-2,0 % gegenüber 2024).

2. Saisonalität & Herbst/Winter-Verlauf

- **Verteilung:** Rund 73 % **aller Übernachtungen** auf den ostfriesischen Inseln entfallen weiterhin auf das Sommerhalbjahr (April bis September).
- **Nebensaison / Herbst & Winter:** Ca. 27 % der Übernachtungen fallen auf das Winterhalbjahr (Oktober bis März).
- **Trend & Nebenschwäche:** Besonders im Frühjahr und in den kühleren Monaten (wie im Auftaktquartal 2025) verzeichneten die Inseln spürbare Rückgänge bei den Gästezahlen im Vergleich zu den starken Vorjahren, während Borkum und Norderney durch Kurztrips und Thalasso-Angebote versuchen, die Nebensaison zu stabilisieren.
- **Klimadaten / Sonnenstunden (Herbst/Winter-Bonus):** Die Inseln zählen im Nordseevergleich zu den sonnenreichsten Regionen. Im Jahres- und Herbstverlauf führt **Juist** mit ca. 1.900–2.000 Sonnenstunden, gefolgt von **Norderney** (1.850–1.950 Stunden), **Borkum** (1.850–1.930 Stunden) und **Langeoog** (1.780–1.880 Stunden).
-

Datenquellen können direkt über das **IHK Tourismus-Portal** oder das **Tourismusnetzwerk Niedersachsen** eingesehen werden.

Gäste aus dem Ausland

Der Tourismus in Deutschland erreichte 2025 mit **497,5 Millionen Gäste-Übernachtungen** einen neuen Gesamtrekord, wobei **83,8 Millionen Übernachtungen** auf Gäste aus dem Ausland entfielen.

Gesamtdaten zum Tourismus (2025)

- **Gesamt-Übernachtungen:** 497,5 Millionen (+0,3 % gegenüber 2024)
- **Inlandsgäste:** 413,7 Millionen Übernachtungen (+0,7 %)
- **Auslandsgäste (Inbound):** 83,8 Millionen Übernachtungen (-1,8 %, beeinflusst durch den Basiseffekt der Fußball-EM 2024)
- **Entwicklung 2026:** Im ersten Halbjahr bzw. bis August 2026 stiegen die internationalen Übernachtungen wieder an (z. B. +1,0 % auf 57,0 Millionen im Zeitraum Januar bis August 2026).

Herkunftsländer ausländischer Gäste

Die meisten internationalen Besucher und Übernachtungen in deutschen Beherbergungsbetrieben (gemessen nach gewöhnlichem Aufenthalt, nicht nach Staatsangehörigkeit) kommen traditionell aus Europa:

- **Niederlande:** Führend bei den Übernachtungen (knapp 3 Millionen in Ferienunterkünften bzw. Spitzenposition insgesamt)
- **Polen:** Auf Platz 2 der wichtigsten Herkunftsländer (ca. 2,1 Millionen in Ferienunterkünften und starker Gesamtanteil)
- **USA:** Wichtigstes Fernreiseland auf Platz 3 (über 1,3 Millionen Übernachtungen in Ferienunterkünften; starker Gesamt-Inbound aus Nordamerika)
- **Schweiz & Österreich:** Kontinuierlich unter den stärksten Quellmärkten für den Kurzurlaubs-, Geschäfts- und Städte-Tourismus.
- **Kontinentaler Anteil:** Rund 75–80 % aller ausländischen Ankünfte entfallen auf den europäischen Raum, gefolgt von Nordamerika und Asien.

Bevorzugte Reiseziele und Unterkünfte

- **Top-Bundesland:** Bayern führt weiterhin die Statistik bei den Gesamtübernachtungen an (über 105 Millionen), gefolgt von Nordrhein-Westfalen,

Baden-Württemberg und Berlin.

- **Beliebteste Städte:** Berlin bleibt das wichtigste urbane Ziel für internationale Gäste.
- **Beliebteste Unterkunftsarten:** Klassische Hotellerie bleibt dominant, wobei Campingplätze seit den Vorjahren ein überproportionales Wachstum (+4,2 % in 2025) verzeichnen.

Aktuelle und detaillierte Monatsberichte stellt das [Statistische Bundesamt \(Destatis\)](#) bereit.

Inflationsrate Deutschland 2022-2026

Die durchschnittliche jährliche Inflationsrate in Deutschland hat sich von einem Höchststand im Jahr 2022 über eine Beruhigungsphase bis hin zu einem erneuten leichten Anstieg im Jahr 2026 wie folgt entwickelt: [

- **2022: 6,9 %** (Höchststand im Oktober/November mit 8,8 % infolge des Ukraine-Kriegs und explodierender Energie- sowie Nahrungsmittelpreise)
- **2023: 5,9 %** (Beginn einer Disinflation, da die Preise zwar weiter stiegen, aber langsamer)
- **2024: 2,2 %** (Starke Annäherung an das Ziel der Europäischen Zentralbank)
- **2025: 2,2 %** (Weiterhin stabile Rate auf Jahressicht)
- **2026: ca. 2,8 % bis 3,3 %** (Aktuelle Daten des [Statistischen Bundesamts](#) zeigen im September 2026 einen Anstieg auf **3,3 %**, getrieben vor allem durch wieder teurere Energiepreise)

Die Inflationsrate in Deutschland lag im September 2026 voraussichtlich bei **+3,3 %** gegenüber dem Vorjahresmonat, wie das [Statistische Bundesamt](#) mitgeteilt hat.

Wichtigste Werte im Überblick (Stand September 2026)

- **Gesamtinflation (VPI):** +3,3 % zum Vorjahresmonat (nach +2,9 % im August 2026)
- **Monatsveränderung:** +0,6 % gegenüber August 2026
- **Kerninflation (ohne Nahrungsmittel und Energie):** +2,4 %
- **Energiepreise:** +14,9 % gegenüber dem Vorjahresmonat (stark angetrieben durch geopolitische Entwicklungen wie den Konflikt im Nahen Osten)
- **Nahrungsmittelpreise:** +0,1 % gegenüber dem Vorjahresmonat

Verlauf der Inflationsrate 2026

- **Januar–April:** Moderater Rückgang bzw. stabile Werte um ca. 2,3 % bis 2,6 %
- **Mai:** +2,6 %
- **Juni:** +2,3 %
- **Juli:** +2,8 %
- **August:** +2,9 %
- **September (vorläufig):** +3,3 % (höchster Stand seit Dezember 2023)

Juist

Die Mehrheit der Touristen, die die deutsche Insel Juist besuchen, stammt aus Nordrhein-Westfalen.

Wichtigste Herkunftsregionen der Touristen (Offizielle Daten / Gästemonitor)

- **Nordrhein-Westfalen:** ca. 51,4 % der Besucher.
- **Niedersachsen:** ca. 13,5 % der Besucher.
- **Hessen:** ca. 7,7 % der Besucher.
- **Baden-Württemberg:** ca. 6,7 % der Besucher.
- **Bayern:** ca. 6,3 % der Besucher.

Mehr als 98 % der Gäste kommen aus Deutschland selbst; dabei ist ein hoher Anteil an Stammgästen zu verzeichnen, die regelmäßig auf die Insel zurückkehren.

Weitere Einzelheiten und Statistiken finden Sie im „Vergleichenden Gästemonitor“ von Juist.

Den neuesten Berichten des „Vergleichenden Gästemonitors“ von Juist zufolge weisen die Besucher der Insel ein sehr klares demografisches Profil sowie ausgeprägte saisonale Muster auf.

□ Altersstruktur der Besucher

Die Touristen auf Juist sind im Vergleich zu anderen Reisezielen eher älter.

- **Durchschnittsalter:** Das Durchschnittsalter der Gäste liegt bei etwa 61,6 Jahren.
- **Alterungstrend:** Offizielle Statistiken zeigen, dass das Publikum der Insel zunehmend älter wird. Es gibt einen hohen Anteil an Senioren und Paaren im Alter zwischen 51 und 80 Jahren.
- **Gästebindung:** Dieses Profil hängt eng mit der sehr hohen Zahl an Stammgästen zusammen – viele sind Paare ohne kleine Kinder, die den Ort bereits seit Jahrzehnten besuchen.

Jüngere Reisende (zwischen 18 und 30 Jahren) und Familien mit kleinen Kindern konzentrieren sich hingegen fast ausschließlich auf die Sommerferienzeit.

□ Hauptreisezeiten (Saisonalität)

Der Tourismus auf Juist ist stark auf die wärmere Jahreszeit und bestimmte Feiertage konzentriert.

- **Haupthochsaison (Sommer):** Das absolute Besucheraufkommen liegt in den Monaten Juni bis August, wobei der Juli historisch gesehen die höchsten Auslastungszahlen verzeichnet. In dieser Zeit ist die Insel aufgrund der deutschen Sommerferien und der angenehmen Temperaturen für Strandaufenthalte an der Nordsee voll ausgelastet.

- **Erweiterte Hochsaison:** Offiziell erstreckt sich die „Hauptsaison“ vom 1. April bis

zum 31. Oktober. Die Frühlings- (Mai) und Herbstmonate (September/Oktober) ziehen viele ältere Touristen an, die Wanderungen im Wattenmeer und Wellness-Angebote (Thalasso) suchen.

- **Besondere Spitzenzeiten im Winter:** Außerhalb der Sommermonate erlebt die Insel einen kurzen, aber starken Besucherandrang während der Feiertage zum Jahreswechsel, insbesondere zwischen dem 26. Dezember und dem 4. Januar. Die Nebensaison fällt vor allem in die kalten, grauen Monate November, Januar und Februar – eine Zeit, in der viele örtliche Hotels und Restaurants vorübergehend schließen.

Juist: Marketing für Herbst und Winter

Um die kalten, dunklen und herausfordernden Monate November, Januar und Februar für Juist attraktiv zu gestalten, sollte sich die Strategie auf das konzentrieren, was die Insel so einzigartig macht: erholsame Abgeschiedenheit, Wellness und völlige Entschleunigung (sog. „Slow Tourism“). Da Autos verboten sind und die Fährverbindung von den Gezeiten abhängt, sollte der Fokus nicht auf Massentourismus, sondern auf Nischenzielgruppen liegen.

Hier sind vier strategische Ansätze, um den Besucherstrom in der Nebensaison zu steigern:

1. Positionierung als „Insel für digitales Detox“ und für Mental-Health-Retreats

Das Fehlen von Autos sowie die ständige Geräuschkulisse von Wind und Wattenmeer machen Juist zum idealen Ort, um der städtischen Erschöpfung (Burnout) zu entfliehen.

- **Stille- und Achtsamkeits-Retreats:** Entwicklung von Wochenendpaketen rund um Meditation, Yoga und stille Strandspaziergänge.

- **„Workations“ (Remote-Arbeit):** Zielgruppe sind Berufstätige im Homeoffice, die kreative Abgeschiedenheit oder volle Konzentration suchen – etwa zum Schreiben eines Buches, für die Projektentwicklung oder zum Programmieren. Attraktive Langzeit-Tarife in Zusammenarbeit mit den Inselhotels sollen diesen Gästen den Aufenthalt schmackhaft machen.

2. Stärkung des Thalasso-Labels und des Winter-Wellness-Tourismus

Juist ist bereits als Thalasso-Seeheilbad zertifiziert. Im Winter stellt der Kontrast zwischen der eisigen Kälte am Strand und der wohligen Wärme der Saunen ein starkes Marketingargument dar.

- **Winter-Wellness-Wochen:** Schaffung eines gemeinsamen Veranstaltungsformats, bei dem Hotels und das örtliche Wellnesszentrum Angebote wie warme Meerwasserbäder, Massagen mit heimischen Algen und Wärmebehandlungen bündeln.

- **Pop-up-Saunen am Strand:** Aufstellen temporärer Saunen oder beheizter

Entspannungszelte in Küstennähe. Dies ermöglicht es Touristen, den gesunden Temperaturwechsel zu erleben: ein kurzes Bad in der eiskalten Nordsee, gefolgt vom sofortigen Wechsel in eine heiße Sauna.

3. Kulinarische und kulturelle Veranstaltungen mit Wohlfühlcharakter („hyggelig“ / gemütlich)

Der deutsche Winter lädt dazu ein, es sich gemütlich zu machen. Juist kann sich als Rückzugsort für nordische Gemütlichkeit positionieren, mit einem Schwerpunkt auf der ostfriesischen Teekultur.

- **Workshops zu Teekultur und lokaler Küche:** Angebot von Themenwochenenden, bei denen Besucher die traditionelle friesische Teezeremonie mit Kluntjes (Kandiszucker) und Sahne kennenlernen, kombiniert mit Abendessen, die auf Eintöpfen und saisonalem Fisch basieren.
- **Winter-Lichterfest:** Beleuchtung der Dorfstraßen mit Kerzen, Fackeln und kunstvollen Laternen während der dunkelsten Tage im November oder Januar, begleitet von kleinen Akustikkonzerten und Lesungen in örtlichen Buchhandlungen oder Hotels.

4. Flexible Pakete, abgestimmt auf Gezeiten und Flugzeiten

Eine der größten Herausforderungen im Winter ist der eingeschränkte Fährverkehr aufgrund der Gezeiten und rauer Wetterbedingungen.

- **Partnerschaft mit der Fluggesellschaft FLN:** Entwicklung kombinierter Pakete aus Hotel und Flugtaxi-Transfer vom Festland (Flugplatz Norddeich); da die Flugzeuge unabhängig von den Gezeiten operieren und die Reisezeit auf nur 5 Minuten verkürzen, entfällt die logistische Hürde, bei Kälte auf die Fähre warten zu müssen.
- **Gezeitenabhängiger Check-in/Check-out:** Vollständige Flexibilisierung der Hotelzeiten, damit Gäste nicht in der Kälte warten müssen, falls die Fähre sehr früh ankommt oder sehr spät ablegt.

Konzept

Hier ist eine integrierte Strategie, um Juist als idealen Winterrückzugsort in Deutschland zu positionieren, indem Content-Marketing mit einem exklusiven Reisepaket verknüpft wird.

Die Kampagne basiert auf dem deutschen Konzept der „Entschleunigung“ und dem nordischen Begriff „Hygge“ (Gemütlichkeit/Wohlgefühl in der kalten Jahreszeit).

□ Content-Marketing-Plan: „Die heilende Stille“

Ziel: Paare in der Lebensmitte (50+) sowie gestresste Berufstätige aus Städten (35+)

aus Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen für erholsame Wochenenden auf der Insel zwischen November und Februar zu gewinnen.

□ **Inhaltliche Säulen (Kernthemen)**

- **Temperaturkontrast & Gesundheit:** Die medizinischen Vorteile des Nordsee-Winterklimas (Thalasso-Therapie) in Kombination mit wohltuenden Saunagängen.
- **Produktive Auszeit / Detox:** Die Schönheit der menschenleeren, autofreien Insel – ideal zum Lesen, Nachdenken und Durchatmen.
- **Tradition & Gemütlichkeit:** Die ostfriesische Teezeremonie als Inbegriff von Behaglichkeit an kalten Tagen.

□ **Zeitplan für Beiträge & Kanäle**

□ **Instagram & Facebook (Fokus auf Optik und Emotionen)**

- **November (Awareness/Aufmerksamkeit):** Kurzvideos (Reels), die das Rauschen der Wellen an einem völlig menschenleeren Strand zeigen, gefolgt vom aufsteigenden Dampf einer Tasse servierten Ostfriesentees. Bildunterschrift: „Wenn die Welt immer schneller wird, kehrt auf Juist Ruhe ein. Entdecken Sie die Kraft des Winters auf der autofreien Insel.“
- **Januar (Wohlbefinden):** Fotokarussell, das das perfekte Wohlfühlprogramm detailliert darstellt: 45-minütiger Spaziergang im kalten Strandwind + Bad im warmen Meerwasser + Sauna mit Blick auf das Wattenmeer. E-Mail-Marketing / Newsletter (Fokus auf Stammgäste)
- **Newsletter im Oktober/November:** An Gäste, die die Insel bereits im Sommer besucht haben:
- **Aufhänger:** „Kennen Sie das bestgehütete Geheimnis von Juist? Erleben Sie die Insel in ihrer reinsten Form: ohne Hektik, ohne Warteschlangen und mit der besonderen Gemütlichkeit, die nur der Winter bietet.“ (Direktlink zum Winterpaket einfügen).

Blog auf der offiziellen Website von Juist (Fokus auf SEO / organische Suche)

- **Artikel 1:** „Warum die Winterluft auf Juist das beste Mittel für Ihr Immunsystem ist (laut Thalasso-Wissenschaft).“
- **Artikel 2:** „Winter-Guide: Was man auf Juist unternehmen kann, wenn die Fähre tideabhängig ist (und warum ein Flug eine hervorragende Idee sein kann).“

Beispiel für ein Reisepaket: „Juist Winter-Wellness & Tee“

Name des Pakets: **Insel-Auszeit: Die Kraft der Stille**

Gültigkeitszeitraum: November bis Februar (ausgenommen der Zeitraum vom 26.12. bis 04.01.).

Dauer: 3 Übernachtungen (Donnerstag bis Sonntag).

□ **Inklusivleistungen:**

1. Premium-Unterkunft mit Flexibilität:

- 3 Übernachtungen in einem Partner-4-Sterne-Hotel mit Blick auf das Meer oder den Ort.
- Garantierter Early Check-in und Late Check-out (exakt abgestimmt auf die Ankunftszeit der Fähre oder des Flugzeugs).

2. Stressfreie Logistik:

- Transfer mit der Pferdekutsche (dem traditionellen „Taxi“ von Juist) zwischen Hafen/Flugplatz und Hotel (Hin- und Rückfahrt).

3. Kulinarisches „Hygge“-Erlebnis:

- Täglich friesisches Frühstück inklusive.
- **Private „Ostfriesen-Teestunde“:** Ein Nachmittag im Hotel, um die authentische Teezeremonie mit Kluntjes (Kandiszucker) und Sahne zu erlernen und zu genießen, begleitet von warmem Apfelkuchen.
- **1 Willkommens-Abendessen** mit einem Menü aus saisonalen Suppen und frischem Fisch aus der Region.

4. Thalasso- & Spa-Erlebnis:

- Täglicher freier Zugang zum beheizten Meerwasserpool und zum Saunabereich des Hotels.
- 1 therapeutische Entspannungsmassage (45 Minuten) pro Person mit erwärmten Ölen auf Algenbasis.
- 5. Willkommensgeschenk:
 - Eine Flasche Rotwein auf dem Zimmer sowie ein besonders komfortabler, flauschiger Bademantel als Geschenk zur Nutzung während des Aufenthalts.

□ **Strategische Preiseinschätzung:**

- Preis: Ab 349 € bis 429 € pro Person (im Doppelzimmer).
- Up-selling-Hinweis: Angebot eines optionalen Upgrades für einen 5-minütigen Flug mit FLN ab Norddeich zu einem attraktiven Festpreis – als Alternative zur Fähre, falls die Gezeiten an jenem Wochenende ungünstige Abfahrtszeiten mit sich bringen.

Beispiel für einen Newsletter / Vollständiger Text: Verkaufs-E-Mail (CRM / Ehemalige Gäste)

Betreff: Erinnern Sie sich an die Stille von Juist? Entdecken Sie das bestgehütete Geheimnis der Insel... □ □ □

Pre-Header: Eine exklusive Winterauszeit für alle, die unsere Insel bereits lieben.

Hallo Frau Müller, hallo Herr Müller,

Wenn Sie für einen Moment die Augen schließen, können Sie wahrscheinlich noch das Rauschen der Wellen am Strand von Juist, die sanfte Nordseebrise und das gemächliche Klappern der Pferdekutschen hören. Sie waren im Sommer bei uns und wissen genau, warum wir diesen Ort „Töwerland“ – die Zauberinsel – nennen.

Doch wir haben ein Geheimnis für Sie: Juist wird noch magischer, wenn der Winter Einzug hält.

Wenn die meisten Touristen abgereist sind, verwandelt sich die Insel. Der 17 Kilometer lange Strand ist menschenleer, die Luft ist unglaublich klar und die Stille lädt dazu ein, wirklich zur Ruhe zu kommen. Es ist die perfekte Zeit, um sich etwas Gutes zu tun, den Alltag zu vergessen und sich nach einem erfrischenden Spaziergang bei einer heißen Tasse Friesentee aufzuwärmen.

Da Sie bereits Teil unserer Geschichte sind, haben wir eine exklusive Einladung für Sie vorbereitet, um diese geheime Seite von Juist mit unserem Spezialpaket „Insel-Auszeit: Die Kraft der Stille“ zu erleben.

□ Das erwartet Sie bei dieser Winterauszeit:

- **3 Übernachtungen der Premium-Klasse** (mit Check-in und Check-out, die perfekt auf die Fähr- oder Flugzeiten abgestimmt sind).
- **Traditioneller Transfer per Pferdekutsche** (Hin- und Rückweg vom Hafen/Flughafen direkt zum Hotel).
- **Täglicher, unbegrenzter Zugang zum Thalasso-Spa** mit beheiztem Meerwasserpool und Saunen.
- **1 therapeutische Massage** (45 Minuten) mit erwärmten Meeresalgenölen.
- **Eine exklusive, authentische „Ostfriesen-Teestunde“**, bei der Sie die traditionelle friesische Teezeremonie mit Kluntje (Kandiszucker) und Sahne kennenlernen und genießen können.
- **Willkommens-Dinner** mit authentischer, saisonaler Nordseeküche.

Sonderangebot für Stammgäste:

Exklusiv buchbar für die Monate November, Januar und Februar (ausgenommen die Feiertage zum Jahreswechsel) ab 349 € pro Person.

Hinweis: Möchten Sie sich im Winter keine Gedanken über die Gezeiten machen müssen? Fragen Sie uns nach dem Aktions-Upgrade für den nur 5-minütigen Flug mit der FLN ab Norddeich!

Gönnen Sie sich ein Wochenende der absoluten Entspannung. Die Plätze für dieses Wintererlebnis sind begrenzt, um maximale Ruhe im Hotel zu gewährleisten.

□ [Hier klicken](#), um Ihre Reservierung zu sichern oder mit unserem Concierge zu sprechen]

Wir freuen uns darauf, Sie wieder in unserer Oase der Ruhe begrüßen zu dürfen.

Herzliche Grüße

[Ihr Name / Name des Hotels oder Tourismusverbandes Juist]

Detaillierter Tagesablauf: „Insel-Auszeit“ (3 Nächte / 4 Tage)

Dieser Reiseverlauf verbindet körperliches Wohlbefinden (Thalasso) und das Erlebnis der rauen Winternatur mit höchstem Komfort – sowohl in puncto Wärme als auch Kulinarik.

Tag 1 (Donnerstag): Ankunft im Refugium und die Umarmung des Winters

- **Nachmittag** – Entspannte Ankunft: Sie kommen auf Juist an (ob mit der charmanten Fähre oder dem schnellen Flugtaxi). Eine Pferdekutsche erwartet Sie bereits; das Klappern der Hufe auf dem Boden lässt den Stress der Stadt sofort vergessen.
- **16:00 Uhr** – Check-in und Behaglichkeit: Bezug Ihres Zimmers, wo eine Flasche erlesener Rotwein und flauschige Bademäntel auf Sie warten. Zeit, sich einzurichten und die stille Abenddämmerung der Insel zu genießen.
- **17:30 Uhr** – Erster Kontakt mit dem Spa: Ein kurzer Besuch im beheizten Meerwasserpool, um die Muskeln nach der Reise zu lockern und den Körper auf die kommenden Tage einzustimmen.
- **19:30 Uhr** – Willkommens-Dinner: Genießen Sie im Hotelrestaurant ein Menü mit wärmenden Cremesuppen, frischem Fisch aus der Region und saisonalem Gemüse.

Tag 2 (Freitag): Die Kraft des Thalasso-Klimas und die Teetradition

- **08:30 bis 10:00 Uhr** – Friesisches Frühstück: Ein Festmahl mit handwerklich gebackenem Brot, regionalem Käse und frischen Produkten, um voller Energie in den Tag zu starten.
- **10:30 Uhr** – Heilende Wanderung am einsamen Strand: Ziehen Sie sich warm an. Es ist Zeit für einen Spaziergang am menschenleeren Strand von Juist. Die kalte Winterluft ist reich an Jod und Meeres aerosolen und wirkt wie ein natürliches Heilmittel für die Atemwege und das Immunsystem.
- **14:30 Uhr** – Die authentische Ostfriesische Teestunde: Zurück in der Wärme des Hotels genießen Sie die traditionelle ostfriesische Teestunde. Lauschen Sie dem Knistern des Kluntjes-Zuckers am Tassenboden und beobachten Sie, wie die Sahnewolke im heißen Schwarztee schwebt – begleitet von einem Stück hausgemachtem Apfelkuchen.
- **16:30 Uhr** – Sauna-Erlebnis: Wellness pur. Erleben Sie den intensiven Temperaturwechsel: Entspannen Sie in der heißen Sauna mit Blick auf die Winterlandschaft und atmen Sie anschließend die frische Luft im Außenbereich.
- **Abend** – Zur freien Verfügung: Empfehlung für ein romantisches Abendessen in einem der kleinen, gemütlichen Bistros im Ort Juist (das Hotel übernimmt die Reservierung).

Tag 3 (Samstag): Regeneration für Körper und Geist

- **09:00 Uhr** – Gemütliches Erwachen und Frühstück: Genießen Sie den Morgen ganz ohne Zeitdruck und in Ihrem eigenen Rhythmus.
- **11:00 Uhr** – Exklusive Massagezeit: Ihr reservierter Moment im Spa. Eine 45-minütige Massage mit erwärmten Ölen auf Basis heimischer Meeresalgen, die gezielt

Verspannungen im Rücken- und Schulterbereich löst.

- **14:00 Uhr** – Kultureller Ortsbummel: Ein entspannter Spaziergang durch die ruhigen Straßen des Ortes – besuchen Sie kleine Kunsthandwerksläden oder den markanten Wasserturm, oder lesen Sie einfach ein gutes Buch vor dem Kamin im Hotel.

- **17:00 Uhr** – Beheizter Pool bei Sonnenuntergang: Eine letzte Entspannungseinheit im Salzwasser des Spa-Bereichs, während sich der Tag vom Wattenmeer verabschiedet.

- **20:00 Uhr** – Abschiedsessen: Empfehlung für ein besonderes Abendessen mit Fokus auf die friesische Küche (z. B. der traditionelle Winter-Grünkohl, sofern verfügbar).

Tag 4 (Sonntag): Rückreise mit neuer Energie

- **09:00 Uhr** – Reichhaltiges Frühstück: Die letzte Gelegenheit, lokale Köstlichkeiten zu genießen.

- **Vormittag** – Letzte Eindrücke: Zeit für einen letzten kurzen Spaziergang am Hafen, um die Meeresluft zu atmen und Fotos der mystischen Winterlandschaft zu machen.

- **Bis zur Abreise** – Late Check-out: Kein Stress beim Verlassen des Zimmers. Ihr Check-out wird verlängert, damit Sie in Ruhe zu Mittag essen oder sich ausruhen können, bis Ihr Transportmittel eintrifft, um Sie zurück zur Fähre oder zum Flugplatz zu bringen.

Ein weiteres Textbeispiel:

Detaillierter Reiseplan: „Insel-Auszeit“ (3 Nächte / 4 Tage)

Tag 1 (Donnerstag): Ankommen und Aufatmen

- **Nachmittag** – Anreise ohne Hektik: Sie kommen auf Juist an (entweder ganz traditionell mit der Fähre oder in nur 5 Minuten mit dem Inselflieger). Am Anleger erwartet Sie bereits die Pferdekutsche. Das rhythmische Klappern der Hufe lässt den Alltagsstress sofort vergessen.
- **16:00 Uhr – Check-in & Gemütlichkeit:** Beziehen Sie Ihr Zimmer, wo eine Flasche ausgewählter Rotwein und kuschelige Bademäntel auf Sie warten. Zeit zum Auspacken und um die blaue Stunde über der winterlichen Insel zu beobachten.
- **17:30 Uhr – Erster Spa-Besuch:** Ein kurzes Eintauchen in das beheizte Meerwasser-Schwimmbad lockert die Muskeln nach der Anreise und stimmt Sie auf die kommenden Tage ein.
- **19:30 Uhr – Willkommens-Abendessen:** Genießen Sie im Hotelrestaurant ein feines Menü mit wärmenden Suppen und fangfrischem Winterfisch.

Tag 2 (Freitag): Das Heilklima erleben & Ostfriesische Gemütlichkeit

- **08:30 bis 10:00 Uhr – Ostfriesisches Frühstück:** Ein reichhaltiges Buffet mit frischem Brot, regionalem Käse und regionalen Spezialitäten für einen kraftvollen Start in den Tag.
- **10:30 Uhr – Heilklimatischer Strandspaziergang:** Packen Sie sich warm ein! Bei

einem Spaziergang am menschenleeren Strand atmen Sie die kalte Winterluft ein, die besonders reich an Jod und Aerosolen ist – eine wahre Wohltat für die Atemwege und das Immunsystem.

- **14:30 Uhr – Traditionelle Ostfriesische Teestunde:** Zurück im warmen Hotel erleben Sie die echte Teekultur. Lauschen Sie dem Knistern des Kandiszuckers (*Kluntjes*) am Tassenboden und beobachten Sie, wie die Sahnewolke (*Wulkje*) im heißen Tee aufsteigt, serviert mit einem Stück warmem Apfelkuchen.
- **16:30 Uhr – Saunagang zum Aufwärmen:** Erleben Sie den wohltuenden Temperaturwechsel: Erst in der heißen Sauna mit Blick auf die Winterlandschaft entspannen und danach die kalte, klare Nordseeluft im Außenbereich einatmen.
- **Abend – Zur freien Verfügung:** Empfehlung für ein romantisches Abendessen in einem der kleinen, urigen Restaurants im Dorf (das Hotel übernimmt gerne vorab die Reservierung).

Tag 3 (Samstag): Regeneration & Winterliche Kulturstunde

- **09:00 Uhr – Ausschlafen & Verwöhnfrühstück:** Starten Sie ganz ohne Eile und im eigenen Rhythmus in den Tag.
- **11:00 Uhr – Zeit für Ihre Thalasso-Massage:** Ihr persönlicher Verwönmoment im Spa. Eine 45-minütige Massage mit warmem Algenöl löst Verspannungen im Rücken- und Nackenbereich.
- **15:00 bis 17:00 Uhr – ? Kultur-Highlight: „Kreativ-Werkstatt & Inselgeschichten am Kamin“**
- Kommen Sie im gemütlichen Kaminsalon des Hotels mit einem lokalen Kunsthandwerker zusammen.
- **Kreatives Handwerk:** Gestalten Sie Ihr eigenes kleines Winter-Windlicht oder ein Erinnerungsstück aus echtem Treibholz, das an den Stränden von Juist angespült wurde – ein einzigartiges, handgemachtes Souvenir für zu Hause.
- **Lesung & Legenden:** Während Sie an Ihrem Werkstück arbeiten und eine heiße Schokolade mit Winterschnittchen genießen, lauschen Sie alten ostfriesischen Legenden, Seemannsgarn und Geschichten über das mystische Wattenmeer im Winter.
- **17:30 Uhr – Dem Sonnenuntergang entgegenschwimmen:** Letzte Entspannung im Meerwasser-Spa, während die Dämmerung über dem Wattenmeer hereinbricht.
- **20:00 Uhr – Abschiedsessen:** Genießen Sie ein besonderes Abendessen, bei dem im Winter traditionell auch gerne deftiger Grünkohl mit Pinkel angeboten wird.

Tag 4 (Sonntag): Frisch gestärkt zurück nach Hause

- **09:00 Uhr – Ausgiebiges Frühstück:** Nutzen Sie die Gelegenheit, noch einmal die regionalen Leckereien zu genießen.
- **Vormittag – Letzte Meeresbrise:** Zeit für einen letzten kleinen Spaziergang am Hafen, um die klare Seeluft tief einzustatmen und Abschiedsfotos zu machen.
- **Bis zur Abreise – Late Check-out:** Keine Hektik beim Kofferpacken. Ihr Zimmer steht Ihnen länger zur Verfügung, sodass Sie bis zur Abfahrt Ihrer Pferdeutsche zum Hafen oder Flugplatz entspannen können.